

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Chronik der Truchsessen von Waldburg - Cod. Meersburg 3**

**Pappenheim, Matthäus**

**[Konstanz?], [um 1605]**

[Einleitender Briefwechsel]

[urn:nbn:de:bsz:31-164365](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-164365)

Dem Edlen, Werdigen, vnd hochgelerten,  
meiner besondern, lieben vnd gütten  
freuet, Herren Mathiesen von Bay  
perheym, des heyl: Röm: Recess Erb,  
kammersaltzer, Thurnhorzen zue  
Nusspurg, beyder Recessen Doctor,

Ich bin fründtlich willig dienst Junior, Ed,  
ler, Werdiger, Hochgelertter Herr, besond  
Lieber vnd gütten fründt, zueß vnd was  
vil vnsers nuz dar zu bewand, hab  
ich mir fürgenommen alle meine Lest  
vnd was mit Jun Catharin, vnd vns  
die gelabt vnd gestorb, Junbairig bay.  
Daran ist mir gütten vns frey, das  
dieser zueß niemandt als ein Capflucht,  
vnd dannen furcht vns nache vns,  
auf Jun duns als ein Cronichay vnd zueß  
vns das auf vns duns Jun. So gelangt  
aus nuz vns ganz fründtlich zueß, aus  
vnd was gütten vns frey, so ist zueß  
zueß hab, Jun vns, als vil auf Jun  
möglich, vns vns vnd was, auf duns  
als ein Cronichay vnd Capflucht, vns Jun  
vns fründt, aus zueß, auf vns Jun  
Jun, la, vns, vnd vns selbst Jun zueß,  
das vns Jun alle fründtlich vns  
zueß vns. Vns zueß vns vns Ruff,  
zueß Jun Montag vns Maria Magdalene  
Anno 1526

1526.

Ich bin fründtlich willig dienst Junior, Ed,  
ler, Werdiger, Hochgelertter Herr, besond  
Lieber vnd gütten fründt, zueß vnd was  
vil vnsers nuz dar zu bewand, hab  
ich mir fürgenommen alle meine Lest  
vnd was mit Jun Catharin, vnd vns  
die gelabt vnd gestorb, Junbairig bay.  
Daran ist mir gütten vns frey, das  
dieser zueß niemandt als ein Capflucht,  
vnd dannen furcht vns nache vns,  
auf Jun duns als ein Cronichay vnd zueß  
vns das auf vns duns Jun. So gelangt  
aus nuz vns ganz fründtlich zueß, aus  
vnd was gütten vns frey, so ist zueß  
zueß hab, Jun vns, als vil auf Jun  
möglich, vns vns vnd was, auf duns  
als ein Cronichay vnd Capflucht, vns Jun  
vns fründt, aus zueß, auf vns Jun  
Jun, la, vns, vnd vns selbst Jun zueß,  
das vns Jun alle fründtlich vns  
zueß vns. Vns zueß vns vns Ruff,  
zueß Jun Montag vns Maria Magdalene  
Anno 1526

Dem Wohlgebornen herren Jörgen, des hail:  
Röm: Keyß Erbthronerben, freyherrn  
zu Waldvurg, fürstlicher Vierkleydig.  
kayß zu Österreich, weinb gnedigster  
herren Staatesrat, des fürstlichlich  
Wuertberg, weinb gnedigster liebe  
herren, und gnedigster freundt.

Ich, Wohlgebornen, Vierkleydig lieber Herr  
und freundt, Mein freundlich gnediglich  
Dienst zu eren, Dessen Junckern mir gantz  
darinnen Jar mich freundlich aufzunehm und  
biten, als mein aufzunehm Historiographum,  
Zu eren von meinem Elediondum, als  
zu zuegen und zu befragen, darinnen fünf  
Jah auf zu eren, das ich eren viel  
gueder und bedleyen Gueder von dem  
Elediondum galsen. Und eren mein an  
fagen und eren thylung, Auf dem  
Zug zu eren galsen, eren ich mich  
mit allem flais darinnen versta, und vor  
fagen, darab zu eren zu eren galsen  
zu eren eren. Daus Zug zu eren  
andern Junckern, das Jar mich all eren  
willig aufzunehm. Daus Zug zu eren  
Gutlich Zug zu eren nach Jar. Anno 1626.

1626.

Maynard von Duggen Junckern des  
Jah: Daus Daus Daus Daus  
Jah: Daus Daus Daus Daus  
Daus Daus Daus Daus

Vere Erbgeborenen Herren Bürger des Raje:  
 Köln: Reichs Erbtruchsess von Freyherren  
 zu Waldenburg Königlichlicher Käyserstat  
 zu Hungarn und Behaimb, in unser  
 Erädigster Herren Statthaltern von  
 Wirtenberg, in einem gütigen lieben  
 Herren und freunde.

Iller Erbgeborenen, Gütigen Lieben Herr  
 und sammt, Mein sammtlich und gütigen  
 lig dienst sagens auf Juner. Dummer und  
 In vons Juner auß, als In v Adams Kaiserin  
 ligen Reichstag daselbst gawest, gogungens  
 und mich gabest, so Ich admet In dem  
 alten Historien, vons ainawen Leseuade  
 was befinden oder gelaß, auß zur Junger,  
 und das Valtig zur gogungens. Solcher sal  
 Ich nicht allem flais gogon, und ainawen Les  
 uordenen zur lob, und Luf zur Lfury, auß  
 ainawen Starckhewen zur ainawen gütigen  
 Vorbildt und Lomuel, allot das, so Ich nicht  
 wergut Ine alten Historien, Lromingens,  
 der Gogungens Stifftungen, und freyheit  
 vons Königen Kaiserin und Königen Ine  
 gogungens, befinden, bey ainawen Inden sanden  
 der außgogungens, Ine in allestons oder blif  
 ob gogungens das ist Luf siemtes gogungens,  
 gogungens sammtliche flais vettend, Ine unim  
 un Lrugens vonegung mit vordunns gogungens,  
 Ine Ich vonegung vonegung vonegung vonegung

Danz, geschribt, und aufschreibung gesabt. Dargleichung  
ob Ich ein, oder mehrer vnder einander  
dondann, dan das Holey geschribt, der vnder  
selbst mit der Ordnung, oder mit der  
Personen aufschreibung, Danz Lief als  
einem aufschreibung und vnderdignen gues  
sich, welcher dles oder ein historien  
aus will, das der das böß gleich als das  
gutes, und die vnder dles aufschreibung, und  
dan tag bringer uns. Ich mit Lief die  
mit, als einem Lief, faren und farnidit,  
Dan Ich allzeit zu dles willig, bald  
Datum dles farnidit am freitag vor Lief  
Anno 27.

1527

Matthys von Bayernhain,  
das Hagel: Dine: Dine: Dine:  
Kaufmann, Dine: Dine: Dine:  
Dine: Dine: Dine: Dine:

Dem Erwürdigen, Edlen, und Hochgelehrten,  
meiner besondern Lieben, und gütigen  
Freündt, Herrern Matsch von Bappon,  
hain, des hain: Röm: Recess Lub.  
Kurfürsten, beyder Rechte Doctor, und  
Thiemberrern des hohen Stoffs ditz hain /

Mein freundlich und willig Danks Junior, Edler,  
Erwürdiger und Hochgelehrter Herr, besondere  
lieben und gütigen Freündt, Linsen Junger,  
mir geseh, seubt Jungerling redern, viel daz  
Historien von meiner Bescheidern, und  
wie die Junge das Junge geseh, hab Ich mit  
sonderem freunden und freündtgeste zu kommen,  
besünde daz hain, das Ich selbst mit sonderem  
Lust und Fleiß geseh, das Ich Ich, mich Junge aller  
freündtgeste gegen Lins bedacht, mit rüch.  
hing was Ich mich notdürftig, das Ich mich  
allzeit bereit und willig freunden solte. Und  
wille alle gemeldet rüch anfangen mit sonderem  
Fleiß Junge ein Dins mit allem Mühen messen,  
und die rüch Junge sein sonder Historie, und was  
er gesehelt Junger la, Ich, auf daz Ich  
Junger Junge, das Junge allernachst mich rüch  
Junge Junge, Ich die Waldwey abgang, das Ich  
Junger gemacht, und seine rüch: und Völschast  
ich das Dins gesehelt, auf rüch daz Junge  
Junge Linsen gesehelt, und mit Ich, Ich rüch  
alle, damit rüch Lins Lins, das Ich Lins  
Junger Lins, die Junge Linsen Daz Junge  
gesehelt in die Valentin. Am 27.

1527.

Dieses das Junge: Röm: Recess Lub.  
Kurfürst Junger Junge Waldwey  
Kurfürsten Junge Württemberg /

Faint handwritten text at the top of the page, possibly a header or introductory paragraph.

Main body of faint handwritten text, appearing to be a list or a series of entries.

Faint handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or a concluding note.